

## Formate und Auflösungen für die digitale Projektion

Werbe-Blöcke im Kino werden im **US-Breitwandformat (1:1,85)** projiziert.

Bei der digitalen Projektion im Kino wird das Bild im **16:9 Format** dargestellt, das nur unwesentlich vom US-Breitwand-Format abweicht.

Bei der Erstellung Ihrer Daten beachten Sie, dass alle wichtigen Bildinhalte im sicheren Darstellungsbereich des 16:9-Formates liegen.

Ansonsten muss der gesamte Film verkleinert werden, damit er höhenrichtig ist. Dabei ergeben sich links und rechts schwarze Balken.

Die **Ton-Norm** der Spots ist gleich wie bei 35 mm Kopien bei **82 dB leq (m)**. Diese Norm wird von uns geprüft. Gegebenenfalls werden die Spots an diese Norm angepasst. Die Projektion erfolgt standardmäßig in DOLBY Digital.

Für die Aufbereitung Ihres Spots benötigen die digitalen Daten in folgendem Format:

Bild: Einzelbilder als TIFF-Sequenz

Datenrate: 24 Bilder/sec

Auflösung: 2048 x 1152 Bildpunkte oder 1920 x 1080 Bildpunkte

Tonformate: AC3-codiert mit 2 Sekunden stumm vor Bild-/Tonanfang (24fps)

6 WAV Files für DOLBY Digital Codierung als Dateien (24fps)

Datenträger: CD-ROM (ISO 9660) oder DVD

FireWire-Festplatte, extern (IEEE 1394) Windows FAT 32 oder NFS-formatiert

### WICHTIG

Bitte achten Sie darauf, dass Dateinamen nicht länger als 15 Zeichen sind:

Jobname, Bildnummer, Punkt und Extension. Verwenden sie keine Sonderzeichen.

## Kosten für DCP Encoding und Datenübertragung auf Kinosever

Für die Umwandlung der digitalen Daten in ein für die Kinosever abspielbares Format fallen folgende Kosten an:

- Bei Längen **bis 29 Sekunden** (Regionalwerbung)  
Einmalig 175,00 EUR  
+ 7,50 EUR je bebuchter digitaler Kinoleinwand
- Bei Längen **ab 30 Sekunden** (Nationale Werbung)  
Einmalig 230,00 EUR  
+ je Sekunde Filmlänge 1,50 EUR  
+ 7,50 EUR je bebuchter digitaler Kinoleinwand